

Wallfahrt mit Rauschebart und Mitra



Altötting. Wer nicht – oder nicht mehr – an den Nikolaus glaubt, der könnte am kommenden Samstag in Altötting in seinen Grundfesten erschüttert werden: Dort wird nicht nur ein Nikolaus zu sehen sein, sondern direkt mehrere. Der Grund: die traditionelle wie liebgewonnene Nikolauswallfahrt. Diese findet heuer bereits zum zwölften Mal statt.

Im Mittelpunkt der nicht ganz gewöhnlichen Wallfahrt steht der Pontificalgottesdienst, der am Samstag, 16. Dezember, um 14 Uhr von Abtprimas em. Dr. Notker Wolf OSB in der Bruder-Konrad-Kirche zelebriert wird. Im Anschluss an den Gottesdienst, gegen 15 Uhr, findet eine Begrüßung und Vorstellung aller Nikolausläuse vor der Gnadenkapelle statt. Nikolausläuse aus aller Welt können sich dafür noch über die Homepage www.nikolauswallfahrt-altotting.de anmelden. Die Veranstalter weisen mit Vorfreude darauf hin: „Wir erwarten in diesem Jahr deutlich mehr Teilnehmer als in den Vorjahren.“

Bereits zum zwölften Mal werden sich viele Nikolausläuse – wie im Bild im vergangenen Jahr – auf den Weg nach Altötting machen.

– Foto: privat

– mgb